



# Judo-Abteilung

**Pressemitteilung:** Mit der Bitte um Veröffentlichung

04.01.2020

## **Judoka vom SV1860 Minden beim Internationalen Turnier in Belgien**

Je einmal Silber und Bronze für Judoka vom SV1860 Minden

Der Judoclub Meeuwen-Gruitrode richtete am Wochenende zum 17ten mal das Internationale Turnier "Trofee van de Donderslag" aus. Mehr als 1200 Judoka aus ganz Europa gingen an den Start. Antreten durften nur Kämpfer die mindestens den 3. Kyu-Grad (grüner Gürtel) hatten. Entsprechend hoch war das Niveau des Turniers.

Vier Judoka vom SV1860 Minden waren mit dabei. Leider konnte Jean-Pierre Löwe, der im vergangenen Jahr die Silber-Medaille gewonnen hatte, wegen einer Verletzung, die er sich am Vortag beim Landeskadertraining in Köln zugezogen hat, nicht starten. Der Nachwuchskämpfer Nikita Abermet war in der Altersklasse U15 das erste Mal am Start. In der Gewichtsklasse bis 42 kg war er der jüngste von 28 Teilnehmern in diesem sehr starken Feld und musste sich der starken ausländischen Konkurrenz geschlagen geben. Erschwerend hinzu kamen noch die unbekannteren belgischen Wettkampfregeln. Auch für Maria Schröder, -78kg, und Martin Dodd, -100kg, lief es nach der Winterpause im Standwettkampf noch nicht rund. Beide hatten kein Glück und konnten sich in ihren Vorrunden mit mehr als 12 Kämpfern in beiden Gewichtsklassen nicht durchsetzen.

Am Abend fand anschließend das Ne-Waza (Boden) Turnier statt. Hier konnten Dodd und Schröder ihr ganzes Können demonstrieren und belohnten sich mit Silber für Dodd und Bronze für Schröder. So endete der Saisonstart nach 13 Stunden in der Wettkampfhalle für den SV1860 Minden erfreulich. Zusätzlich konnten die Mindener auf Einladung des PSV Herford als Teil der Herforder Mannschaft den ersten Platz der Mannschaftswertung im Ne-Waza Turnier erreichen.